

KOSTENERSTATTUNG BEI DEFEKTEN TI-KOMPONENTEN

Stand: März 2023

- Wie wird die Kostenerstattung beantragt (Musterformulare, formloser Antrag)?
- Welche Komponenten fallen unter die Erstattungsfähigkeit, also nur der Konnektor oder auch die Kartenlesegeräte?

KV	Rückmeldung	Weiterführende Informationen
BW		
BY	<p>Auf unserer Homepage Telematikinfrastruktur - Kassenärztliche Vereinigung Bayerns (KVB) finden Sie unter der Rubrik „Auszahlung der Pauschalen“ einen entsprechenden Absatz zur Finanzierung von defekten TI-Komponenten. Hierfür müssen betroffene Praxen den Antrag ausfüllen, sowie einen Nachweis des Herstellers und die Rechnung des Tausches einreichen.</p> <p>Der Antrag auf Erstattung kann für einen Konnektor, stationäres und mobiles Lesegerät gestellt werden.</p>	<p>Kostenerstattung für Ersatzbeschaffungen defekter TI-Komponenten</p> <p>Nach einer Anpassung der TI-Finanzierungsvereinbarung ist es möglich, für den Ersatz defekter TI-Komponenten eine Kostenerstattung zu beantragen. Voraussetzung ist, dass das betroffene Gerät nicht mehr betriebsfähig ist und Sie keine Ansprüche gegenüber dem (TI)-Anbieter/Hersteller/der Versicherung etc. geltend machen können (z.B. aufgrund von Gewährleistung oder gegenüber einer Versicherung).</p> <p>Die Kostenerstattung kann für den Ersatz eines defekten Konnektors, eines stationären Kartenlesegerätes oder eines mobilen Kartenlesegerätes beantragt werden. Die Höhe der Erstattung richtet sich nach den Angaben der TI-Finanzierungsvereinbarung gemäß § 6 Abs. 9. Für die Bearbeitung Ihres Antrags benötigen wir zusätzlich eine Rechnung über die Ersatzbeschaffung und eine Bestätigung, dass ein Defekt vorlag. Nach der Bearbeitung Ihres Antrags werden wir Sie über eine mögliche Kostenerstattung inkl. Höhe der Erstattung informieren, die Auszahlung erfolgt mit der nächstmöglichen Restzahlung.</p>

BE	<p>Wir haben in unserem Praxisinformationsdienst über das Procedere bereits informiert.</p> <p>Hier finde Sie den Link dazu : https://www.kvberlin.de/sonder-pid-digitalisierung-nr-1-januar-2023</p>	<p>Die Kostenerstattung für defekte Konnektoren wird formlos per E-Mail an defektekonnektoren@kvberlin.de mit folgenden Informationen beantragt:</p> <ul style="list-style-type: none">• BSNR und ggf. NBSNR• Datum des Austausches• Rechnung über die Ersatzbeschaffung mit Herstellerbestätigung des Defekts bzw. entsprechendem Vermerk auf der Rechnung• Um eine Doppelfinanzierung auszuschließen, bittet die KV Berlin, folgende Erklärung der E-Mail anzufügen (Kopiervorlage):<ul style="list-style-type: none">○ Wir versichern hiermit, dass unser Konnektor defekt und nicht mehr nutzbar ist.○ Wir versichern, dass etwaige Gewährleistungs- oder Garantieansprüche gegen den Hersteller oder Verkäufer wegen Fristablaufs nicht mehr bestehen bzw. abgelehnt wurden.○ Wir versichern, dass ein Anspruch auf Regulierung auf der Basis einer Versicherung nicht besteht.○ Wir verpflichten uns, die KV Berlin über etwaige künftig erfolgende finanzielle Erstattungen oder den Austausch des defekten Konnektors seitens des Herstellers, Verkäufers oder Versicherers umgehend zu informieren und in diesem Fall die bereits geleistete Zahlung an die KV zurückzuerstatten. <p>Nach erfolgreicher Prüfung der Anträge erfolgt die Auszahlung einmal im Quartal durch die KV Berlin. Die erste Auszahlung ist im ersten Quartal 2023 geplant.</p>
----	---	---

BB	<p>Wir erarbeiten gerade eine möglichst barrierefreie Online-Antragsmöglichkeit für unsere Mitglieder über unser Abrechnungsportal. Die Informationen und begleitende FAQ werden Sie in den nächsten Tagen auf unserer Internetseite finden – www.kvbb.de.</p>	
HB	<p>Auszug aus dem Landesrundsreiben 12/22 (https://www.kvhb.de/fileadmin/kvhb/pdf/Landesrundsreiben/lrs-dezember-2022.pdf): Die zusätzlichen Geräte in den Praxen laufen nicht immer fehlerfrei. Dies kann viele Ursachen haben. Wenn Komponenten durch Defekt ausfallen und nicht durch andere Maßnahmen (Versicherung, Garantie) finanziert sind, sollen diese aus den Mitteln der Finanzierungsvereinbarung bezahlt werden. Dies wurde in den Verhandlungen zwischen den KVen und dem GKV-Spitzenverband mit dem BMG immer wieder gefordert. Bis auf weiteres ist dafür ein Betrag von 4 Millionen Euro je Jahr für das gesamte Bundesgebiet vorgesehen. Kosten, die für Defekte TI-Komponenten (und nur diese) ab Februar 2022 angefallen sind, können erstattet werden. Reicht die Summe nicht aus, muss entsprechend quotiert werden. Wird der Betrag nicht ausgeschöpft, kann er in das Folgejahr übertragen werden. Leider muss dieses Geld beantragt werden. Denn – zum Glück – handelt es sich um Ausnahmen. Erstattet werden die Beträge für defekte Geräte der TI, keine weiteren Kosten wie Praxisausfall etc. Garantieansprüche an die Hersteller oder Versicherungsansprüche gehen vor. In solchen Fällen darf keine Erstattung beantragt werden. Sie können bis zum 15.01.2023 die Anträge einreichen. Senden Sie die Anträge auf Erstattung mit begründeten Unterlagen (eindeutige Rechnungskopien aus dem der Zeitpunkt, die Praxis, das Gerät hervorgeht) bitte an die: KV Bremen Defekte TI Komponenten Schwachhauser Heerstraße 26/28 28209 Bremen Nach Eingang und Prüfung aller Anträge wird ggf. quotiert. Die Auszahlung erfolgt über das AKK</p> <p>Ich rechne für das Jahr 2023 mit einer analogen Regelung, natürlich dann Januar-Dezember 2023. Natürlich zählen auch die stationären Kartenlesegeräte zu den TI-Komponenten.</p>	

HH	<p>Wir haben in Web entsprechende Informationen abgelegt. Sie finden diese unter https://www.kvhh.net/de/praxis/praxis-it-telematik/finanzierung-der-ti.html#. (Item, Erstattung defekter TI-Komponenten)</p> <p>Die Kostenerstattung kann für den Ersatz eines defekten Konnektors, eines stationären Kartenlesegerätes oder eines mobilen Kartenlesegerätes über unser Formular (siehe unten) beantragt werden. Die Höhe der Erstattung orientiert sich an den Angaben der von KBV und GKV festgelegten <u>TI-Pauschalen</u>:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <i>Konnektor: 1.014,00 Euro</i> • <i>stationäres. Kartenterminal: 647,50 Euro</i> • <i>mobiles Kartenterminal: 350 Euro</i> <p>Das unterschriebene Formular im Original mit allen Anlagen ist uns zu übermitteln. Nach der Bearbeitung des Antrags werden wir über eine mögliche Kostenerstattung inkl. Höhe der Erstattung informieren, die Auszahlung erfolgt unabhängig von der Honorarauszahlung und dem vierteljährlichen TI-Bescheid. Bitte beachten Sie: Für die Erstattung defekter Hardware steht uns nur ein begrenztes Budget zur Verfügung.</p> <p>Mustervorlage (Version 0.1), das aktuelle Dokument findet man immer unter dem obigen Link (Änderungen sind möglich).</p> <p>Weiterführende Informationen finden Sie auf den obigen Webseiten.</p>	
HE		
MV	Bei der KVMV reicht ein formloser Antrag mit entsprechender Rechnung für Konnektor oder Lesegerät.	

<p>NI</p>	<p>Um eine TI-Erstattung zu beantragen, müssen betroffene Psychotherapeuten und Ärzte ein eigens hierfür vorgefertigtes Antragsformular befüllen und online versenden. Bei der Antragsstellung müssen Angaben zur betroffenen Praxis und dem defekten Gerät gemacht werden. Im Weiteren müssen Rechnungen beigelegt werden, die den Austausch von den defekten Komponenten belegen.</p> <p>Das Antragsformular finden Sie unter diesem Link . Neben einem defekten Konnektor sind auch mobile und stationäre Kartenlesegeräte über den oben beschriebenen Vorgang erstattungsfähig.</p>	
<p>NO</p>	<p>Durch eine aktuelle Änderung der TI-Finanzierungsvereinbarung ist es nun auch möglich Ersatzbeschaffungen für defekte dezentrale Komponenten der TI zu erstatten. Hierfür steht den KVen pro Jahr ein festes Budget zur Verfügung.</p> <p>Hinweis: Es können auch defekte Komponenten bei denen der Defekt vor 2022 aufgetreten ist erstattet werden.</p> <p>Erstattet werden die vorgesehenen Pauschalen der TI-Finanzierungsvereinbarung für defekte Konnektoren, stationäre Kartenterminals sowie mobile Kartenterminals.</p> <p>Der Antrag kann digital über das Antragsportal https://www.kvnoportal.de/antraege gestellt werden.</p> <p>Leider werden Installationskosten, die ggf. von einem Dienstleister in Rechnung gestellt werden, nicht erstattet.</p> <p>Benötigt wird eine Rechnung über die Ersatzbeschaffung sowie eine Bestätigung des Praxisverwaltungssystemanbieters/ des Dienstleisters vor Ort (DVO), dass der Austausch alternativlos ist, eine Reparatur also nicht möglich war.</p>	

<p>RP</p>	<p>Unsere Mitglieder können über unseren geschützten Mitgliederbereich einen Antrag stellen. Hierzu steht ein spezielles Antragsformular bereit. Mit dem Antrag muss die Rechnung der Ersatzbeschaffung und der Nachweis der defekten Komponente (Konnektor, mobiles oder stationäres Kartenterminal), der vom Anbieter zu erbringen ist, hochgeladen werden, andernfalls können wir den Antrag nicht berücksichtigen.</p> <p>Nach § 6 Abs. 9 der <u>Anlage 32 TI-Vereinbarung.pdf (kbv.de)</u> können neben der Ersatzbeschaffung von Konnektoren und stationären Kartenterminals auch mobile Kartenterminals berücksichtigt werden. Daher erstatten wir bei einem Defekt auch alle drei Komponenten.</p>	
<p>SL</p>	<p>Alle Informationen bezüglich eines Hardwaretauschs bei defekten Komponenten haben wir auf unserer Homepage bereitgestellt: https://bit.ly/3yIG2Rn</p> <p>Das zugehörige Formular, mit dem die Erstattung beantragt werden kann, ist ebenfalls auf dieser Seite zu finden.</p>	<p>Garantiefall prüfen</p> <p>Prüfen Sie zuerst, ob der Defekt der Hardware in der Garantiezeit des Herstellers aufgetreten ist. Ist dies der Fall, klären Sie mit Ihrem Systemhaus ab, in wie weit die Garantiebedingungen anzuwenden sind.</p> <p>Versicherungsabdeckung prüfen</p> <p>Fällt der Defekt außerhalb des Garantiezeitraums prüfen Sie, ob eine bestehende Versicherung den Schaden abdeckt.</p> <p>Erstattung über die TI-Finanzierungsvereinbarung</p> <p>Sollten Sie in beiden Fällen erfolglos bleiben, so gibt es seit dem Kalenderjahr 2022 über die TI-Finanzierungsvereinbarung (in einem begrenzten Rahmen -s.u.-) die Möglichkeit, defekte Geräte erstattet zu bekommen. Defekte, die vor 2022 aufgetreten sind, können nicht</p>

		<p>berücksichtigt werden.</p> <p>Möchten Sie die Erstattung über die KV Saarland in Anspruch nehmen, so stellen wir Ihnen hierfür ein <u>Formular</u> zur Verfügung. Mit dem Formular bestätigen Sie uns, dass Sie keinerlei Erstattungen seitens des Herstellers oder einer Versicherung in Anspruch genommen haben.</p> <p>Fügen Sie dem ausgefüllten Formular einen schriftlichen Nachweis Ihres Systemhauses bei, das bestätigt, dass die Hardware außerhalb des Garantiezeitraums irreparabel defekt ist.</p> <p>Legen Sie auch bitte eine Kopie Ihrer Rechnung für den Austausch bei.</p> <p>Senden Sie uns das unterschriebene Formular im Original mit allen Anlagen zu.</p> <p>Nach Eingang der Unterlagen prüfen wir Ihren Antrag und klären Ihren Anspruch auf Erstattung. Eine Auszahlung der Gelder, bei einer positiven Prüfung, erfolgt im Folgequartal Ihres Antrags.</p> <p>Bitte beachten Sie: Für die Erstattung defekter Hardware steht uns nur ein begrenztes Budget zur Verfügung. Sollten die Gelder aufgebraucht sein, so müssen wir später eingehende Anträge leider ablehnen.</p>
--	--	--

SN	<p>1.)</p> <p>Zur Beantragung der entsprechenden Kostenerstattung können unsere Mitglieder das dieser eMail angefügte Formular nutzen.</p> <p>2.)</p> <p>Es geht konkret um defekte TI-Hardware (inkl. damit auch die TI-fähigen Kartenlesegeräte)</p> <p>Die Bearbeitung und Entscheidung zu den übermittelten Anträgen erfolgt in der Landesgeschäftsstelle der KV Sachsen.</p>	<p><u>220930 TI Antrag Defekte Technik KV SN.pdf</u></p>
ST	<p>im Bereich der KVSA gilt hinsichtlich der defekten Komponenten folgende Regelung:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Praxen, die sich wegen der entstehenden Kosten aufgrund des Austauschs von defekten Komponenten melden, erhalten ein Antragsformular zugesandt und senden dieses ausgefüllt unter Beifügung der Rechnung an die KVSA zurück. - Erstattet werden die Kosten für die Komponenten, d.h. Konnektoren, stationäre Kartenlesegeräte sowie mobile Lesegeräte. 	

SH	<p>Für die Kostenerstattung defekter Komponenten gibt es bei uns ein Antragsformular. Dieses Antragsformular kann bei mir per E-Mail unter kathrin.friester@kvsh.de angefordert werden. Dieses Formular muss dann ausgefüllt und unterschrieben zusammen mit der Rechnung des Ersatzgerätes an uns per Post gesendet werden.</p> <p>Förderfähige Komponenten sind Konnektoren, stationäre Kartenterminals, mobile Kartenterminals, aber auch SMC-B-Karten und eHBAs (anteilig gem. TI-Finanzierungsvereinbarung), sofern die Komponenten:</p> <ul style="list-style-type: none"> • defekt sind, • bereits über die TI-Finanzierungsvereinbarung finanziert wurden, • keinen Versicherungs- oder Gewährleistungsansprüchen (z.B. durch Garantie) unterliegen, • im Jahr 2022 oder 2023 ersetzt wurde. 	
TH		
WL		